



HAUS AM HABSBERG
Umweltbildung. Regionalentwicklung.

Geschäftsstelle Landratsamt
Nürnberger Straße 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.

Telefon 09181 / 470 311
Telefax 09181 / 470 6811

www.hausamhabsberg.de

www.lpv-neumarkt.de

Geschäftsführer: Werner Thumann

Pressemitteilung zum Pressetermin am Dienstag, 16. Juli 2013

Das HAUS AM HABSBERG erhält als eines der ersten bayerischen Projekte die Auszeichnung als Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt

Das Umweltbildungs- und Regionalentwicklungszentrum HAUS AM HABSBERG wird in dieser Woche als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt gewürdigt. Die Auszeichnung wird von Dr. Franz Ehrnsperger im Namen der Geschäftsstelle der UN-Dekade und im Auftrag von Bundesumweltminister Peter Altmeier übergeben. Diese Ehrung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen und in Bayern sind dies bislang erst 14 Projekte.

Seit der Eröffnung im Jahr 2007 betreibt der Landschaftspflegeverband Neumarkt i.d.OPf. e.V. die fachliche Leitung des HAUSES AM HABSBERG. **Über 45 000 Besucher** (jährlich ca. 8 000 Teilnehmer) erlebten seitdem die spannende Vielfalt in der Landschaft und auf den Außenanlagen des Hauses bei **Wanderungen, Schulkassen-Projekttagen und Seminaren**. Die vielfältigen Themen sind unter anderem die gesunde Ernährung, die Gartenkultur und die heimischen Ökosysteme Wald, Hecke und Wiese.

Mit diesem vorbildlichen Projekt „**Oberpfälzer Vielfalt am HAUS AM HABSBERG**“ wird ein bedeutendes Zeichen für das Engagement für die biologische Vielfalt in Deutschland gesetzt und dieser Einsatz hat die Juroren und Jurorinnen des UN-Dekade-Wettbewerbs sehr beeindruckt.

Willi Weitzel, bekannt aus der Serie „Willi wills wissen“ ist einer der UN-Dekade-Botschafter in Deutschland und meint zum HAUS AM HABSBERG: *„Die Liebe zur lebendigen Vielfalt geht auch durch den Magen! Hier lernen Schulkinder, wie vielfältige Gemüsesorten erst angebaut und dann lecker zubereitet werden. Dass Kinder Freude am Ko-*



chen haben, weiß ich aus eigener Erfahrung, aber dass sie dabei noch etwas über Nachhaltigkeit lernen, finde ich toll. Und rund ums Haus können sie die schöne Oberpfälzer Kulturlandschaft im Kleinformat erleben. Ein wirklich schönes Projekt!“.

Neben einer **Urkunde** und einem **Auszeichnungsschild** erhält das HAUS AM HABSBERG einen „**Vielfalt-Baum**“, der symbolisch für die bunte Vielfalt und einzigartige Schönheit der Natur steht, zu deren Erhaltung das HAUS AM HABSBERG mit seiner Bildungsarbeit einen wertvollen Beitrag leistet. Die Auszeichnung dient als **Qualitätssiegel** und macht den Beteiligten bewusst, dass ihr Einsatz für die lebendige Vielfalt Teil einer weltweiten Strategie ist. Ab sofort wird das Projekt auf der deutschen UN-Dekade-Webseite detailliert unter

www.un-dekade-biologische-vielfalt.de/index.php?menuecms=2220&wettbewerb_id=697

vorgestellt.

Die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt findet im Rahmen der Aktivitäten zur UN-Dekade Biologische Vielfalt statt, die von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von **2011 bis 2020** ausgerufen wurde. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten. Dazu strebt die deutsche UN-Dekade eine Förderung des **gesellschaftlichen Bewusstseins** in Deutschland an. Der Begriff „biologische Vielfalt“ bezeichnet das gesamte Spektrum des Lebens auf der Erde. Damit sind die Vielzahl aller Tiere, Pflanzen, Mikroorganismen und Pilze sowie die genetische Vielfalt innerhalb dieser Arten gemeint. Aber auch ihre verschiedenen Lebensräume und die komplexen ökologischen Wechselwirkungen sind Teil der biologischen Vielfalt. Seit Jahrzehnten ist ein **Rückgang dieser Vielfalt** zu beobachten. Damit schwindet auch für uns Menschen die wertvolle Lebensgrundlage.

Das Anliegen der UN-Dekade Biologische Vielfalt ist es daher, mehr Menschen für die Natur zu begeistern und für die Erhaltung der biologischen Vielfalt zu motivieren. Die Auszeichnung nachahmenswerter Projekte kann dazu beitragen und die Menschen zum Mitmachen bewegen.

Ansprechpartner HAUS AM HABSBERG:

Werner Thumann, 09181/470-337, thumann.werner@landkreis-neumarkt.de
Martin Schmid, 09181/470-382, schmid-martin@landkreis-neumarkt.de

Ansprechpartner bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt:

Dr. Ute Magiera (Projektleitung)
Dr. Natalie Bergholz
Angela Krumme

Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt
Zentrum für Umweltkommunikation gGmbH
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon: 0541/9633955
Telefax: 0541/9633990
u.magiera@dbu.de
www.un-dekade-biologische-vielfalt.de